Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Bezugspreis (pro Monat) für Mitglieder ein Stck. kostenl., weitere Stücke zum eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüberweisung 2.50. Nichtmitglieder 6.—. X-Bd.-Bezieher haben die Portokosten u. Versandgebühren zu erstatten. Einzel-Nr. Mitgl. 0.15, Nichtmitgl. 0.45. — Umfang e. S. 360 viergesp. Petitzeil. — Mitgliederpreis: Die Zeile 0.15, 1/1 S. 50.—, ½ S. 26.—, ¼ S. 13.25. Nichtmitgl.-Preis: Die Zeile 0.30, 1/1 S. 100.—, ½ S. 52.—, ¼ S. 26.50.

Titelseite: (nur ganz) Mitgl. 100.—, Nichtmitgl. 200.—. Stellegef. 0.10 d. Z. Chiffre-Gebühr 0.10. Bestellz. f. Mitgl. u. Nichtmitgl. d. Z. 0.20. — **Illustr. Teil:** Mitgl. 1. S. 100.—. Übrige S.: 1/1 S. 80.—, ½ S. 45.—, ¼ S. 25.—, Nichtmitgl. das Doppelte. Bundst. 20.— Aufschl. *Rabatt wird nicht gewährt.* — Ausl.: Tabellell. — Beil. werden nicht angen. — Beiderf. Erf.-Ort Leipzig. Rationier. d. B.-Bl.-Raumes, sowie Preissteig. auch ohne bes. Mitteil. im Einzelf. jederz. vorbeh.

Bank: ADCA, Leipzig — Postsch.-Kto.: 13463 — Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 — Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 9. Leipzig, Montag den 12. Januar 1925. **92. Jahrgang.**

Unsere Neuerscheinung

Der grosse Erfolg für den Buchhandel

SSUWORIN
DAS GEHEIMTAGEBUCH

Für das Deutsche bearbeitet von Dr. Otto Buck u. Dr. Kurt Kersten

8°, ca. 300 Seiten stark, kart. M. 3.—, Halbleinen M. 4.—

„Von einem Unikum der Memoiren- und Tagebuchliteratur soll hier die Rede sein, einem wahren ‚document humain‘, das in politischer, kulturgeschichtlicher und rein psychologischer Beziehung ein ausserordentliches Interesse bietet. Es handelt sich um die einzigartigen Geheimtagebücher des allmächtigen und gleichzeitig berüchtigten Nowoje Wremja-Suworin . . .“ (Revaler Bote)

Graf Witte schreibt: „A. S. Suworin, Redakteur und Herausgeber des Nowoje Wremja, das vor allen Dingen ein einträgliches Unternehmen war. In diesem Sinne wurde er von einem talentvollen Publizisten und typischen Russen geleitet, der, je mehr Geld er verdiente, desto mehr von seinen Talenten opferte. Ein Mensch, der seine publizistische Karriere mit einem Groschen in der Tasche angefangen hatte und ein Vermögen von fünf Millionen hinterliess.“

An dem Inhalt
dieser hochwichtigen Tagebuchblätter ist nicht allein der Politiker, sondern jedermann interessiert.

Alle werden Käufer sein

Bestellen Sie sofort u. reichlich / Wir liefern mit 35% Rabatt u. Partie 11/10 / 1 Leseexpl. mit 40%

Z

E. Laub'sche Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.
Berlin W 30